

Bezirkssieger im Vorlesewettbewerb stehen fest

Hörde. In der Stadtteilbibliothek Hörde ist der Bezirkssieger im Vorlesewettbewerb für Kinder aus vierten Grundschulklassen ermittelt worden.

Sie lasen je einen selbstgewählten und einen fremden Text in rund fünf Minuten vor. Eine Jury aus Bibliothek, der transfer-Buchhandlung und zwei Politikern aus dem Stadtbezirk Hörde bewerteten Lesetechnik, Textverständnis und Textgestaltung.

Die Gewinner sind:

- › 1. Platz: Ella Höll, Weingartenschule am See
- › 2. Platz: Loni Trimpe, Eintracht-Grundschule
- › 3. Platz: Robin Köhler, Benninghofer-Grundschule
- › 3. Platz: Leo Martin Bigge, Lieberfeld-Grundschule
- › 4. Platz: Prince Asubonteng, Stift-Grundschule.

teng, Stift-Grundschule.

Alle Teilnehmer wurden mit einem Buchpreis ausgezeichnet, den die transfer-Buchhandlung gestiftet hat, und erhielten eine Urkunde.

In Deutschland gibt es drei Millionen Analphabeten. So wird die Förderung der Lesefähigkeit für Schulen und Bibliotheken zu einer bedeutenden Aufgabe.

Die Stadt- und Landesbibliothek und Dortmunder Grundschulen führen gemeinsam den „Vorlesewettbewerb für Grundschulen“ durch.

Vorentscheidungen fanden in den Schulen statt, in den Stadtteilbibliotheken werden die Bezirkssieger ermittelt.

Die Stadtmeisterschaft findet am 21. Juni in der Zentralbibliothek statt.



Hintere Reihe (v.l.): Peter Pfeiffer (Bezirksvertretung SPD Hörde), Leo Martin Bigge, Prof. Dr. Thomas Goll (Bezirksvertretung CDU Hörde), Robin Köhler, Sina Sturm (Mitarbeiterin Stadtteilbibliothek Hörde). Vordere Reihe (v.l.): Prince Asubonteng, Ella Höll, Loni Trimpe, Mareike Glasania (Buchhandlung transfer).

FOTO STADT